

Waldstatt: Grösste Photovoltaikanlage im Appenzellerland geht ans Netz



Die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Blumer Techno Fenster AG in Waldstatt produziert jährlich 360 000 Kilowatt elektrische Energie. (Bild: pd)

Dieser Tage ist auf dem Dach der Blumer Techno Fenster AG in Waldstatt die grösste Photovoltaikanlage im Appenzellerland fertiggestellt worden. Die Anlage mit einer Panelfläche von rund 2600 Quadratmetern produziert jährlich 360 000 Kilowatt elektrische Energie.

WALDSTATT. Mit der produzierten Menge Energie können zwei Drittel des gesamten Stromverbrauchs der Waldstätter Fensterbauunternehmung gedeckt werden. Seit Inbetriebnahme der neuen Fensterfabrik vor gut eineinhalb Jahren werden die anfallenden Holzabfälle in zwei Silos gestapelt und damit die ganze Liegenschaft beheizt und der verbleibende Rest zu Holzpellets verarbeitet. Mit der neuen Photovoltaikanlage leistet die Blumer Techno Fenster AG nun einen weiteren Beitrag zur Nutzung von erneuerbarer Energie.

Gesunkene Preise

Die Photovoltaikanlage auf dem Dach der Produktionshalle wurde in den letzten Wochen montiert und wird bereits in den nächsten Tagen elektrische Energie ins Netz der St. Gallisch-Appenzellischen Kraftwerke AG (SAK) liefern. «Die stark gefallen Preise für die Panels haben uns den Entscheid erleichtert, jetzt in die Photovoltaik zu investieren», sagt Franz Bischofberger, Inhaber der Blumer Techno Fenster AG. Ein weiterer Grund für die Investition ist die Kostendeckende Einspeisevergütung.

800 000 Franken investiert

Auf dem Dach der Produktionshalle sind insgesamt 1620 Panels in östlicher und westlicher Ausrichtung montiert worden. Daraus ergibt sich eine zur Stromerzeugung nutzbare Photovoltaikfläche von gegen 2600 Quadratmetern. Gerechnet wird mit einer Jahresproduktion von 360 000 Kilowatt elektrischer Energie. Die Blumer Techno Fenster AG hat dafür rund 800 000 Franken investiert.